

Gemeinde Kalkhorst

Beschlussvorlage

BV/04/22/134-1

öffentlich

Erweiterung der Parkanlage um eine Entkalkungsanlage im Servicehaus

<i>Organisationseinheit:</i> Betriebsleitung minimare <i>Bearbeiter:</i> Franziska Herrmann	<i>Datum</i> 06.11.2022 <i>Verfasser:</i> Herrmann, Franziska
--	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevertretung Kalkhorst (Entscheidung)	24.11.2022	Ö

Sachverhalt:

In der Saison 2021 gab es immer wieder Probleme in den Sanitärbereichen, aufgrund von Kalkablagerungen. Zum Ende der Saison kam es zusätzlich zu Problemen im Servicebereich des minimare. Ausfall des Geschirrspülers, kein Wasserdruck im Küchenbereich, da die Sanitäranlagen im Besucher WC überlastet waren. (nicht mehr abliefen) Zum Saisonbeginn 2022 mussten die Druckwasserhähne aufgrund von Verkalkung, trotz Wartung, ausgetauscht werden. Um einer vorzeitigen Abnutzung weiterer Geräte und Leitungen entgegen zu wirken, wird die Anschaffung einer Entkalkungsanlage empfohlen. Kostenrahmen nach Angebot bis 7.000 €.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kalkhorst beschließt die Anschaffung einer Entkalkungsanlage im Servicebereich des minimare.

Finanzielle Auswirkungen:

Beschreibung (bei Investitionen auch Folgekostenberechnung beifügen - u.a. Abschreibung, Unterhaltung, Bewirtschaftung)	
Investition für die Erweiterung lt. Angebot notwendig	
x	Finanzierungsmittel im Haushalt vorhanden.
	durch Haushaltsansatz auf Produktsachkonto:
	durch Mitteln im Deckungskreis über Einsparung bei Produktsachkonto:
	über- / außerplanmäßige Aufwendung oder Auszahlungen
	unvorhergesehen und
	unabweisbar und
	Begründung der Unvorhersehbarkeit und Unabweisbarkeit (insbes. in Zeiten vorläufiger Haushaltsführung auszufüllen):

	Deckung gesichert durch
	Einsparung außerhalb des Deckungskreises bei Produktsachkonto:
	Keine finanziellen Auswirkungen.

Anlage/n:

1	An-20220148 nichtöffentlich
---	-----------------------------